

3. das mittelländische Meer, welches als ein großer Busen des atlantischen Meeres angesehen werden kann. Auf dieses Meer hat Europa mehr Recht, als irgend ein anderer Erdtheil; das adriatische Meer, ein Busen desselben, gehört ihm ganz allein zu;

4. der griechische Archipel;

5. das Meer von Marmora, und

6. das schwarze Meer mit dem assowschen Meere, theilt Europa mit Asien.

Alle diese Meere hängen durch Meerengen zusammen. Aus der Ostsee führen der Sund und die zwey Belte in die Nordsee; aus dieser die Straße von Calais in das eigentliche atlantische Meer; aus diesem die Meerenge von Gibraltar, oder die sogenannte Straße, in das mittelländische Meer; aus diesem und dem Archipel kommt man durch den Hellespont, oder die Straße der Dardanellen, in das Meer von Marmora; aus diesem durch die Meerenge von Konstantinopel ins schwarze, und aus diesem durch die Meerenge von Kaffa oder Feodosia ins assowsche Meer.

b) Hauptseen: 1. der Bodensee, in Teutschland und in der Schweiz; 2. der Genfersee, in der Schweiz; 3. der Benner- und 4. der Wettersee, in Schweden; 5. der Dnega, 6. Ladoga und 7. Peipus, im nördlichen Theile des europäischen Rußlands; 8. der Platten-See, in Ungarn, und 9. der Lago maggiore, in Italien.

c) Hauptflüsse: 1. die Wolga, 2. die Donau, 3. der Don, 4. der Dnepr, 5. der Rhein und 6. die Dwina.

Die Wolga entspringt im russischen Gouvernement Twer; durchläuft gegen Südosten eine Strecke von mehr als 570 Meilen, und ergießt sich ins kaspische Meer.

Die Donau, der größte Fluß in Europa, entspringt bey St. Georg im Schwarzwalde; strömt gegen Osten zu; und ergießt sich nach einem Laufe von 700 Meilen in das schwarze Meer.

Der Don kommt aus dem Johannis-See bey Tula, im europäischen Rußland, und fließt, nachdem er eine Strecke von mehr als 200 teutschen Meilen in südlicher Richtung durchlaufen, in das assowsche Meer.